

Die Volkshochschule Klappholtal

Klappholtal, die Akademie am Meer, liegt zwischen den Nordseebädern Kampen und List am Rand des Nordsylter Naturschutzgebietes, unmittelbar hinter dem Weststrand der Insel und inmitten der einmaligen Dünenlandschaft. Die Volkshochschule Klappholtal ist eine Stätte der Jugend- und Erwachsenenbildung. Sie ist eine der ältesten Volkshochschulen in Schleswig-Holstein (bereits 1919 gegründet). Träger der Institution ist der gemeinnützige Verein „Nordseeheim Klappholtal e.V.“.

Anreise

Etwa vier Kilometer nördlich von Kampen zweigt von der Landstraße der Privatweg nach Klappholtal ab. Die Akademie am Meer ist auch mit Bus (Linie 1) oder Taxi von Westerland aus zu erreichen. Busse fahren direkt bis zur Haltestelle Vogelkoje (Abzweigung Klappholtal). Von dort sind es 800 m zu Fuß nach Klappholtal. Für Personenwagen steht ein Parkplatz zur Verfügung.

Unterkünfte und Mahlzeiten

Die Gäste wohnen in einfachen, aber behaglich eingerichteten Einzel-, Doppel- oder Mehrbetthäusern. Die Häuser liegen verstreut im akademieeigenen Dünengebiet, das 7,5 ha umfasst. An der Rezeption im Verwaltungsgebäude liegen die Zimmerschlüssel für Sie bereit. Am Abreisetag räumen Sie bitte die Zimmer bis 10.00 Uhr. Soweit nicht im Programm anders vermerkt, steht das Frühstück von 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr, das Mittagessen von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr, das Abendessen von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Haus Uthland bereit.

Teilnahme

Seminargebühr:	390,00 €
Unterkunft und Verpflegung / Tag:	68,00 €
Einzelzimmerzuschlag / Tag:	20,00 €
Kurtaxe / Tag:	die jeweils gültige Kurtaxe
Parkgebühr / Tag:	2,00 €

Bitte melden Sie sich an:

Akademie am Meer

Volkshochschule Klappholtal

25992 List/Sylt

Telefon: (04651) 955 0

E-Mail: info@akademie-am-meer.de

GONGS und KLANGSCHALEN

Einführungsseminar

Grundwissen, Spielpraxis, Anwendung



Leitung: Renate Neumann
10. – 17. Februar 2024

Eine Veranstaltung der
Akademie am Meer
Klappholtal auf Sylt

Gongs und Klangschalen

**Vitalität und innere Harmonie aus den Urschwingungen schöpfen.
Grundwissen, Spielpraxis und Anwendungsmöglichkeiten.**

Gongs und Klangschalen gehören zu den ältesten und wichtigsten Musikinstrumenten Südostasiens. Sie waren ein unverzichtbarer Bestandteil im Leben der Menschen und sind dies in einigen Ländern auch heute noch. Der Gong und die Klangschalen sind ein durch Hammerschläge geformtes Metall. Sie bestehen aus einer besonderen Legierung, dessen Geheimnis in seiner Klangvielfalt liegt. Der angeschlagene Gong und die Klangschalen füllen den Raum und berühren den Hörer, nicht nur über das Ohr, sondern ganzheitlich. Einen Gong oder Klangschalen zu hören und zu spielen, ist vor allem auch eine Herausforderung und Anregung für die eigene Spielfreude und Kreativität.

Klängen lauschen, die einfach nur schön sind, unbeschreiblich vielfältig, voller Schwingungen, mit einem unendlichen Spiel und Reichtum von Obertönen, die von Anschlag zu Anschlag verschiedenste Variationen bilden. In dem Musikseminar geht es um ein erfahrungsorientiertes Lernen. Einerseits gilt es, die Gongs und Klangschalen kennenzulernen, ihre Spielweisen und kompositorischen Möglichkeiten, sowie die Kriterien ihrer Auswahl. Auf der anderen Seite kann man im Hören und Spielen tiefe Erfahrungen mit sich selbst gewinnen und lernen, wie diese integriert werden können. Darum ist das Spielen mit Gongs und Klangschalen verbunden mit Wissen über das Wirkungsgefüge von Klängen und der Übernahme von Verantwortung für das eigene Spiel. Wer sich darauf einlässt, wird das Spiel mit Gongs und Klangschalen als eine tiefe Bereicherung und innere Zufriedenheit empfinden und viel Kraft und Ruhe für den Alltag gewinnen.

Renate Neumann
Seminarleiterin

Lukas Fendel
Akademieleiter

Themenfeld: Körper, Geist und Seele

Unsere Seminare zur Gesundheitsbildung rücken das Thema Gesundheitskompetenz in den Vordergrund – es geht dabei um die Fähigkeit, körperliche und mentale Herausforderungen in Beruf und Privatleben besser meistern zu können.

Seminarinhalte:

- Der Gong und die Klangschalen – Geschichte und Entwicklung
- Gonginstrumente und Klangschalen, – ihre Energien und Wirkungsweisen
- Das praktische Gong- und Klangschalenspiel.
Der Umgang mit indonesischen Gamelan Gongs – Zeit und Stille
- Der chinesische Glockenstuhl und seine therapeutischen Möglichkeiten
- Gongs und Klangschalen in Improvisation und Komposition – Begegnung mit sich selbst und anderen.

Seminarbeginn: Samstag, den 10. Februar 2024, 20:00 Uhr

Seminarende: Samstag, den 17. Februar 2024, 10:00 Uhr

Programm (Änderungen vorbehalten)

Samstag, den 10. Februar 2024

15:00 Uhr Anreise und Zimmervergabe im Verwaltungsgebäude

18:00 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Begrüßung und Einführung durch die Seminarleiterin

Sonntag, den 11. Februar 2024

8:30 Uhr Frühstück

10:15 Uhr Musikunterricht

12:30 Uhr Mittagessen

16:15 Uhr Musikunterricht

18:15 Uhr Abendessen

20:00 Uhr Abendveranstaltungen: Musikunterricht, Klangmeditation, Tages- Abschlussgespräch usw.

Montag bis Freitag:

gleicher Tagesablauf, Dienstagnachmittag frei für eigene Wünsche, Herbstwanderung.

Samstag, den 17. Februar 2024

7:30 Uhr Frühstück, anschließend Abreise.

Bitte mitbringen: Bequeme und wetterfeste Kleidung, Turnschuhe (weiße Sohlen), Schreibzeug und Wecker.

Literaturempfehlung zur Vorbereitung auf das Seminar:

Nada Brahma - Die Welt ist Klang (Joachim Ernst Berent)

Leitung:

Renate Neumann, Gongspezialistin, seit 1989 Gongseminare für Pädagogik, Therapie und Musik, Gongkonzerte. Aufenthalt und Weiterbildung in Indonesien, China und Nepal. Ausbildung in der Klangmassage–Therapie nach Peter Hess, Phonophorese, Stimmgabel – Akupunktur).